

Die Nacht, in der niemand wirken kann

1 Einleitung

Wir müssen die Werke dessen, der mich gesandt hat, wirken, solange es Tag ist; *es kommt die Nacht, da niemand wirken kann.* (Joh 9,4; Zürcher)

Wir oft in der Prophetie gibt es eine Nah- und eine Fernerfüllung. Als der Herr Jesus von der jüdischen Obrigkeit in Gethsemane festgenommen wurde, war das öffentliche Wirken zu Ende; damals war es auch Nacht.

Jesus aber sprach zu den Hohenpriestern und Hauptleuten des Tempels und Ältesten, die wider ihn gekommen waren: Seid ihr ausgezogen wie gegen einen Räuber, mit Schwertern und Stöcken? Als ich täglich bei euch im Tempel war, habt ihr die Hände nicht gegen mich ausgestreckt; *aber dies ist eure Stunde und die Gewalt der Finsternis.* (Lk 22,52-53; Zürcher)

Eine erhebliche längere Nacht wird sich am Ende der Tage auf die Erde und ihre Bewohner legen. Nach der Hinwegnahme der Gemeinde ist die mentale Finsternis in der Welt gross. Die Masse der Menschheit im westlichen Kulturkreis wird von einem Irrwahn befallen sein, weil sie die Liebe zur Wahrheit ablehnten (2Thes 2,11). Es ist die Zeit des "wilden Tieres" (Off 13,1 f.), die als "grosse Drangsal" (Mt 24,21-22; Dan 12,1) bezeichnet wird. Aus genanntem Grunde muss die Botschaft der beiden Zeugen (Off 11,3-12) in der ersten Hälfte der letzten Jahrwoche erfolgen. In der zweiten Hälfte ist dafür kein Raum vorhanden.

Mit dem Offenbarwerden des Gesetzlosen kommt die "lange Nacht, in der niemand wirken kann" über die Menschheit. Diese Zeit ist auf 3 ½ Jahre verkürzt, ansonsten würden selbst Auserwählte bleibenden Schaden erleiden. Diejenigen Menschen, die sich dem Diktat des Gesetzlosen nicht unterwerfen, werden für ihre Standhaftigkeit mit ihrem Leben bezahlen. Als im Buche des Lammes eingeschriebene "Zeugen Jesu" bilden sie in ihrer Gesamtheit die "unzählbare Schar" (Off 7,9.14), die an der ersten Auferstehung teilnimmt und mit dem Christus im Millenium mitherrschen wird (Off 20,4).

2 Der Tag des Herrn und des Zornes Gottes

Die dem Tag des Herrn vorauslaufenden oder ihn begleitenden Zeichen sind nicht zu übersehen.

Die Sonne wird sich in Finsternis verwandeln und der Mond in Blut, ehe der Tag Jahwes kommt, der große und furchtbare (Joel 2,31)

Dieser Tag ist ein Tag des Gerichts über die Erde und ihre Bewohner und leitet den kommenden Äon ein. Durch die Schlag auf Schlag ablaufenden Zornschalengerichte werden gottlose Menschen grosse Pein erleiden und doch nicht Busse tun. Der Herr selbst erscheint am Ende der Trübsal mitsamt seiner Getreuen, um das Böse auszutilgen vom Erdland. Viele werden dabei sterben.

Und aus seinem Munde geht hervor ein scharfes, zweischneidiges Schwert, auf daß er damit die Nationen schlage; und er wird sie weiden mit eiserner Rute, und er tritt die Kelter des Weines des Grimmes des Zornes Gottes, des Allmächtigen. (Off 19,15)

Bereits Henoch sah den kommenden Tag des Herrn.

Es hat aber auch Henoch, der siebte von Adam, von diesen geweissagt und gesagt: "Siehe, der Herr ist gekommen inmitten seiner heiligen Tausende, Gericht auszuführen wider alle und völlig zu überführen alle ihre Gottlosen von allen ihren Werken der Gottlosigkeit, die sie gottlos verübt ha-

ben, und von all den harten Worten, welche gottlose Sünder wider ihn geredet haben". (Jud 1,14-15)

Auch wenn sich diese Worte auf die kommende Wasserflut bezogen haben, gelten sie auch für das Ende der Tage, an deren Beginn die Menschheit sich heute befindet.

Gewaltige Manifestationen im Planetenraum begleiten diesen Tag, so dass die Menschen aus Furcht der kommenden Dinge verschmachten werden.

Und es werden Zeichen sein an Sonne und Mond und Sternen, und auf der Erde Bedrängnis der Nationen in Ratlosigkeit bei brausendem Meer und Wasserwogen; *indem die Menschen verschmachten vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen, denn die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden.* Und dann werden sie den Sohn des Menschen kommen sehen in einer Wolke mit Macht und großer Herrlichkeit. (Lk 21,25-26)

Siehe, der Tag Jahwes kommt grausam, und Grimm und Zornglut, um die Erde zur Wüste zu machen; und ihre Sünder wird er von derselben vertilgen. *Denn die Sterne des Himmels und seine Gestirne werden ihr Licht nicht leuchten lassen; die Sonne wird finster sein bei ihrem Aufgang, und der Mond wird sein Licht nicht scheinen lassen.* (Jes 13,9-10)

An diesem Tag wird der Zorn des Lammes gross sein.

Und ich sah, als es das sechste Siegel öffnete: *und es geschah ein großes Erdbeben; und die Sonne wurde schwarz wie ein härener Sack, und der ganze Mond wurde wie Blut [...]* und sie (die Gottlosen) sagen zu den Bergen und zu den Felsen: Fallet auf uns und verberget uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Throne sitzt, und *vor dem Zorne des Lammes; denn gekommen ist der große Tag seines Zornes*, und wer vermag zu bestehen? (Off 6,12.16.17)

3 Kosmische Ereignisse

Die sich im Verlaufe der zweiten Hälfte der letzten danielschen Jahrwoche abspielenden kosmischen Ereignisse schliessen Erscheinungen an Sonne, Mond und Sternen mitein. Das Sonnensystem wird in Mitleidenschaft gezogen werden.

3.1 Erhöhte Strahlkraft der Sonne

Und das Licht des Mondes wird so hell sein wie das Sonnenlicht, und das Licht der Sonne wird siebenmal so hell scheinen wie das Licht der sieben Wochentage zu der Zeit, wo der HERR den Schaden seines Volkes verbindet und die ihm geschlagene Wunde heilt. (Jes 30,26; nach Menge)

Mit zeitlicher Näherung der grossen Drangsal nimmt die Leuchtkraft der Sonne massiv zu. Dadurch steigt auch der Strahlungsfluss des am Mond reflektierten Sonnenlichtes. Diese Aussage korreliert mit Off 7,16, wo über die Überwinder aus der grossen Drangsal gesagt wird:

Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen.

Die Zunahme der durch galaktische Einflüsse bewirkten Sonnenaktivität ist am gegenwärtigen Klimawandel erkennbar und wird in wenigen Jahren zu unerträglichen Zuständen in den bewohnten Teilen der Erde führen. Dabei handelt es sich nur zu einem geringen Teil um eine durch den Menschen verschuldete Klimakrise. Die CO₂-Zunahme in der Atmosphäre ist zu gering, um als

Treiber für die Erderwärmung zu dienen. Der relevante Anteil wird durch eine Ereigniskette aus galaktischer Störung durch Dichtewellen (Lindblad-Resonanzen¹) und erhöhter Sonnenaktivität bewirkt. Nebst einem messbaren Temperaturanstieg und anhaltenden Hitzeperioden kommt es zu einer massiven Zunahme schwerer Stürme, Sturzfluten und grossflächiger Überschwemmungen.²

3.2 Verfinsterung der Sonne

Nach der grossen Drangsal (und noch vor der sichtbaren Wiederkunft Jesu) werden die Kräfte des Himmels erschüttert werden. Die synoptischen Evangelien berichten übereinstimmend von diesen den Tag des Herrn einleitenden Ereignissen.

Als bald aber nach der Drangsal jener Tage wird die Sonne verfinstert werden und der Mond seinen Schein nicht geben, *und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden.* (Mt 24,29)

Aber in jenen Tagen, *nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond seinen Schein nicht geben; und die Sterne des Himmels werden herabfallen, und die Kräfte in den Himmeln werden erschüttert werden.* (Mk 13,24-25)

Das "Fallen der Sterne auf die Erde" ist vermutlich ein visueller Effekt, hervorgerufen durch ein schnelles Kippen der Erdachse. Dadurch stürzen die Sterne im Auge eines Beobachters gegen den Horizont, so dass der Eindruck eines Herabfallens der Gestirne auf das Erdland entsteht.

4 Irdische Ereignisse

Die kosmischen Ereignisse führen zu Auswirkungen ungeahnten Ausmasses auf einer taumelnden Erde.

Die Erde klafft auseinander, die Erde zerberstet, die Erde schwankt hin und her; die Erde taumelt wie ein Trunkener und schaukelt wie eine Hängematte; und schwer lastet auf ihr ihre Übertretung; und sie fällt und steht nicht wieder auf. (Jes 24,19-20)

Diese Beschreibung unterstützt unsere Annahme eines Kippens der Erdachse. Dem Kippen folgt ein Auspendeln resp. Taumeln der Achse – wie in Jesaja trefflich beschrieben. Eine Folge davon sind sich aufschaukelnde Erdbeben. Die Erdkruste wird an vielen Stellen aufreissen und glühendes Magma auswerfen.

Es ist geschehen. Und es geschahen Blitze und Stimmen und Donner; *und ein großes Erdbeben geschah, desgleichen nicht geschehen ist, seitdem die Menschen auf der Erde waren, solch ein Erdbeben, so groß. [...] Und jede Insel entfloh, und Berge wurden nicht (mehr) gefunden.* (Off 16,18.20)

Offensichtlich wird die Erdoberfläche nachhaltig verändert. Es kommt zu tektonischen Verschiebungen und Verwerfungen. Inseln versinken im tosenden Meer, gewaltige Tsunamis überrollen die seichten Küstengebiete und Berge werden eingeebnet und verschwinden vom Angesicht der Erde.

¹ Lin-Shu-Theorie

² Aktive Sonne → Durch den stärkeren Sonnenwind ergibt sich eine Verringerung der in die Erdatmosphäre eindringenden kosmischen Strahlung (Teilchen werden vom Sonnenwind "weggeblasen"). Ferner bewirkt das sich bei zunehmender Sonnenaktivität verstärkende solare Magnetfeld einen Abschirmeffekt. Infolge der geringeren Partikeldichte, insbesondere leichter Ionen, bilden sich weniger Kondensationskeime, woraus eine reduzierte Wolkendichte in den tieferen Lagen resultiert. Damit einhergehend gelangt mehr Sonnenlicht auf die Erde und die globale Erwärmung nimmt zu.

Im Land der Zierde (Israel) führen diese Gewalten zu einer völligen Umgestaltung der Topografie des Landes. Dies muss so sein, ansonsten hätte der Hesekielsche Tempel mit den zugehörigen Aussenbezirken gar keinen Platz. Der heutige Tempelberg in Jerusalem ist dafür viel zu klein.

5 Verweise

Wo nicht anders angegeben wurde die Elberfelder (1905) benutzt.

5.1 Literatur

Henrik Svensmark, Nigel Calder: Sterne steuern unser Klima (Patmos Verlag).

5.2 YouTube

Das Geheimnis der Wolken (Teile 1 bis 5)

<https://www.youtube.com/watch?v=BTtDgPrMwo8>

<https://www.youtube.com/watch?v=Ktu9Piuexp8>

<https://www.youtube.com/watch?v=iEBF6iVsa6k>

<https://www.youtube.com/watch?v=gLgqtyI-6hI>

<https://www.youtube.com/watch?v=-Qy-mVvHfF0>